

Willkommen

Die Mitgliederzeitschrift der Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹

Seite 4

ENERGIESITUATION:
GASSPAREN IST GEBOT DER
STUNDE – WIR GEBEN TIPPS

Seite 10

KUNST IN HALBERSTADT:
AUFSTIEG ZU DEN
RAUMRESERVEN

Seite 17

HAUSRATVERSICHERUNG:
WARUM ES GUT IST,
EINE ZU HABEN



›Wiederaufbau‹
DIE BAUGENOSSENSCHAFT.



© Bildmotiv Cover: Choreograph, iStock

4

GEWUSST WIE: ENERGIESPAREN

Es gilt, überall wo möglich, Energie einzusparen. Was man tun kann, um die Energiekosten etwas zu senken und zur Versorgungssicherheit mit Erdgas beizutragen, erklären die Wohnprofis.

6

WEITERE EINSPARPOTENZIALE ERKENNEN

Erdgas wird auch für Storm verbrannt. Strom sparen heißt also auch Gas sparen. Es gibt viele Kleinigkeiten, mit denen man das umsetzen kann.

7

BERATUNGSANGEBOT

Wer wenig Einkommen zur Verfügung hat, kann womöglich unterschiedliche Sozialleistungen beziehen. Unser Soziales Management hilft und prüft unverbindlich, welche Ansprüche man hat. Exklusiv für »Wiederaufbau«-Mitglieder.

8

QUARTIERSMANAGEMENT

Zusammen mit verschiedenen Partnern engagieren wir uns aktiv an Projekten zur Quartiersentwicklung, die das Leben im Quartier bereichern. Unsere Ansprechpartner für Sie auf einen Blick.

10

RAUMRESERVEN

In fünf Halberstädter Wohnungen unterstützen wir Kunstschafter. Ein Dachboden von uns wurde innerhalb der IV. Biennale für zeitgenössische Kunst Teil einer Satellitenausstellung der Künstlerin Teresa Casanueva.

12

MEMORY

Mit einem Memory die Farben des Herbstes konservieren und zur Winterzeit die süßesten und leckersten Gerüche unterschiedlicher Gewürze einfangen. Wie das geht? Auf der Kids-Seite findet ihr die Anleitung dazu.

14

DAS WAR DER SOMMER 2022

Anfang Juli wurde gefeiert! Das Leben. Den Sommer. Unsere Nachbarschaft. Einen kleinen Rückblick hat Marina Blätz, unsere Chefin über alle »Wiederaufbau«-Veranstaltungen, für Sie geschrieben.

16

SPARKONDITIONEN

Gute Nachrichten für Sparer: Nach langer Niedrigzinsphase steigen die Guthabenzinsen wieder. Auch für Produkte unserer Spareinrichtung.

17

HAUSRATVERSICHERUNG

Alles weg nach einer Brandstiftung, Einbruch oder Leitungswasserschaden? Gut, wer eine Hausratversicherung abgeschlossen hat. Ein Appell von Ingo Hlubek.



© Sascha Gramann

Liebe Leserin,
lieber Leser,

Sie verfolgen die Nachrichten sicher: Viel wird über die Energieversorgung in unserem Land diskutiert. Gas, Öl und Strom werden immer teurer. Der Gaspreis hat sich gegenüber dem Vorjahr bereits verdoppelt. Weitere Preissteigerungen bis zum Jahresende gelten als sicher. Es wird ein sehr teurer Winter. Wir alle sind nun gefordert, Energie zu sparen. Wir werden Sie dabei unterstützen! Geraten Sie in besondere Notlagen, aufgrund der Preissteigerungen, möchte ich Sie herzlich einladen, sich mit Ihren Sorgen an uns zu wenden. Unser vertrauliches Beratungsangebot konnte seit Beginn unserer Initiative schon viele Mitglieder beraten und unterstützen.

Mein Vorstandskollege, Torsten Böttcher, und ich sind fest davon überzeugt, dass wir diese Herausforderung gemeinsam bestehen.

Die »Wiederaufbau« ist an Ihrer Seite!

Ihr

Heinz-Joachim Westphal

18

AZUBIS GESUCHT

Unsere Personalerin Swantje Kühn sucht wieder: Immobilienspezialisten von morgen. Ausbildungsstart ist im Augst 2023. Interessiert? Auf Seite 18 steht wie's geht.

19

FAQ ZUR ENERGIESITUATION

Wie wir unsere Bäume in unseren Quartieren schützen und pflegen, lesen Sie hier. Außerdem auch, wie man Gießkannenheld werden kann.

19

Auf dem CO₂-Reduktionspfad

Nachhaltigkeit ist für uns kein neues Thema. Wir entwickeln das Feld kontinuierlich weiter und gehen mit kleinen Schritten voran, um das gesteckte Ziel zu erreichen.



www.facebook.com/wiederaufbau



www.instagram.com/baugenossenschaft_wiederaufbau



Youtube



spotify



Gewusst wie: Energie sparen

Die Lage ist ernst. Die Bundesregierung befindet sich seit Frühjahr dieses Jahres in einem Wettlauf gegen die Zeit und füllt die Speicher, um die Gasversorgung während des kommenden Winters zu sichern. Wenn der Winter besonders kalt wird, bricht im schlimmsten Fall die Gasversorgung in Teilen Deutschlands zusammen. Denn, sind die Speicher erst einmal leer gefahren, füllen sie sich während der laufenden Heizperiode nicht einfach wieder. Nicht nur ein drohender Mangel oder sogar der Ausfall der Gasversorgung sind reale Szenarien, das Kopfzerbrechen verursacht, sondern auch die Sorgen vor nicht mehr bezahlbaren Strom- und Gasrechnungen. Gassparen hat somit zwei Dimensionen: Zum einen dürfen die Gasspeicher nicht leerlaufen (dann nämlich bleiben die Heizungen und das Wasser kalt), zum anderen ist zu verhindern, dass einen die hohe Gasrechnung nicht umhaut. Gas sparen bleibt also das Gebot der Stunde.

Ist nun gar nicht oder nur ganz wenig heizen empfehlenswert?

Nein! Nicht nur, dass es sehr ungemütlich wird, es steigt auch die Schimmelgefahr – eine Gefahr nicht nur für die Bausubstanz, sondern auch für die Gesundheit. Der Königsweg ist bewusster zu heizen.

Mit ein paar Tipps kann man Heizkosten senken und Schimmelbildung vermeiden.

Die richtige Raumtemperatur

Das Umweltbundesamt rät: „Jedes Grad Raumtemperatur mehr verteuert die Heizkostenrechnung. Die Raumtemperatur sollte im Wohnbereich möglichst nicht mehr als 20 °C betragen, sofern die Temperatur als behaglich empfunden wird. Jedes Grad weniger spart Heizenergie.“ Schon ein Grad weniger Raumtemperatur kann bis zu sechs Prozent Heizenergie sparen und auch entsprechend Geld. Unsere Empfehlung: Am Tag wählen Sie typischerweise die Einstellung 2 bis 3; in der Nacht im Schlafzimmer die Einstellung 1 bis 2. In überwiegend ungenutzten Räumen stellen Sie die 1 ein.

Thermostatventile bestehen aus zwei Teilen: Am Thermostatkopf kann man die Raumtemperatur einstellen. Er erfasst die Raumtemperatur und gibt dem Ventil(gehäuse) vor, wie viel Heizwasser in den Heizkörper fließen soll, um die gewünschte Raumtemperatur zu erreichen. Je genauer ein Thermostatventil die Raumtemperatur einhalten kann, desto geringer ist der Energieverbrauch. Je schlechter gedämmt ein Haus ist, desto

mehr lohnt sich auch das kurzzeitige Herunterdrehen eines Heizkörpers in nicht genutzten Wohnräumen.

Am Tage mag man es wärmer, in der Nacht könnte man die Heizung theoretisch ganz abschalten. Doch am Morgen muss dann wieder richtig eingeheizt werden, um die Räume warm zu bekommen – das verschlingt Heizenergie. Ob das erneute Aufheizen einer erkalten Wohnung nun sinnvoller ist als das Durchheizen mit niedrigerer, aber nicht niedriger Temperatur, lässt sich aufgrund der Heterogenität unseres Gebäudebestandes nicht pauschal beantworten. Die Antwort ist von vielen Faktoren abhängig, vor allem von der Gebäudemasse und der Dämmung. Probieren Sie es aus: Schalten Sie in einer Nacht mit 0 °C Außentemperatur die Heizung einmal auf das Sternchen und prüfen Sie am nächsten Morgen die Temperatur. Je tiefer die Temperatur in der Wohnung über Nacht gesunken ist, desto weniger Energie konnte die Wohnung speichern, desto sinnvoller wäre eine Nachtabsenkung, also das Heizen in der Nacht mit niedrigerer Temperatur. Das Gleiche gilt nicht nur in der Nacht, auch am Tag kann man die Heiztemperatur senken, wenn tagsüber niemand zu Hause ist.

Heizenergie bewahren

Was umgekehrt im Sommer gilt, kann auch im Winter Anwendung finden: Fenster haben zwar nicht die gleiche Isolationswirkung wie Wände, doch kann der Wärmeverlust an den Fenstern ein wenig reduziert werden, wenn Rollläden, Jalousien oder Vorhänge geschlossen sind. Da erwärmte Luft sich nicht gut im Raum verteilen kann, wenn die Heizkörper zugestellt oder abgedeckt sind, gehören Möbel oder Vorhänge nicht davor. Die Heizung arbeitet sonst stärker als eigentlich nötig. Und das ist unnötig und teuer. Auch Thermostate sollen nicht verdeckt sein.

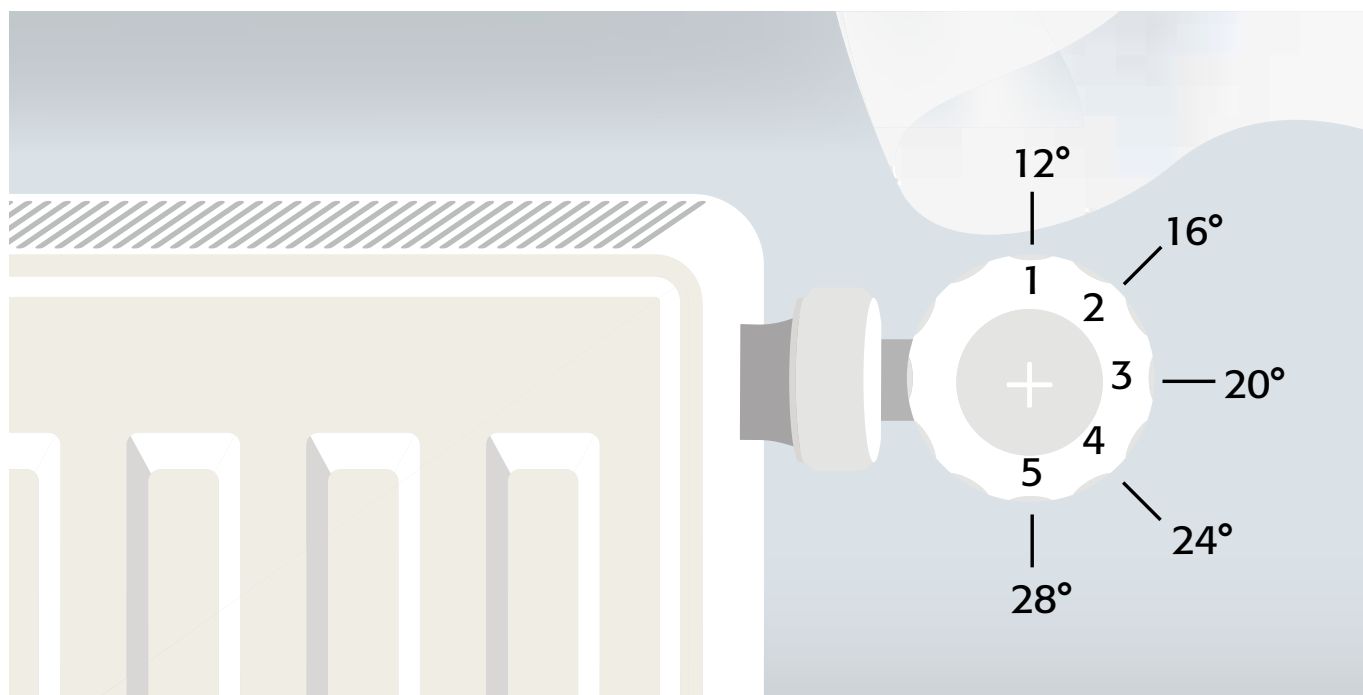
Lüftungsroutinen einführen

Auch in beheizten Räumen sammelt sich nach und nach Feuchtigkeit an. In einem Vierpersonenhaushalt werden täglich durch Atmen, Duschen, Kochen und Waschen etwa zwölf Liter Flüssigkeit an die Luft abgegeben. Regelmäßiges Lüften ist also auch in der Heizsaison unerlässlich, um die Feuchtigkeit in den

Wohnräumen zu verringern und so für eine gute Luftqualität zu sorgen. Verbrauchte Luft wird so durch frische Luft ersetzt.

Unsere Empfehlung: Mindestens drei Mal Stoßlüften für ein paar Minuten.

Stoßlüften bedeutet, dass die Fenster dabei komplett geöffnet werden und nicht nur in Kippstellung sind. Idealerweise wird dabei quer gelüftet (gegenüber liegende Fenster und Türen werden geöffnet für einen guten Durchzug). Selbstredend, dass dabei natürlich die Thermostate herunter gedreht werden. Übrigens: Kalte Luft kann weniger Feuchtigkeit aufnehmen. Je kühler die Zimmertemperatur also, desto öfter muss gelüftet werden, um eine Schimmelbildung durch Feuchtigkeit zu vermeiden. Leiten Sie Feuchtigkeit, die beim Kochen oder Duschen entsteht, möglichst schnell nach draußen. In Räumen, in denen Wäsche getrocknet wird, sollte die Luft öfter getauscht und häufiger gelüftet werden.



Die Zahlen auf vielen Heizungsthermostaten zeigen recht genau an, wie warm es in einer Wohnung werden soll – nur nicht die Temperatur.

Weitere Einsparpotenziale erkennen

Wussten Sie, dass Sie in der Küche noch mehr Gas sparen können, obwohl Sie nicht mit Gas kochen? Erdgas wird nämlich auch verbrannt, um daraus Strom zu erzeugen. Fast 12 Prozent des Stroms in Deutschland wurden laut Statistischem Bundesamt im ersten Halbjahr 2022 mit Erdgas produziert. Das heißt also: Strom sparen heißt auch Gas sparen.

Unsere Tipps

Erhitzen Sie Ihr Wasser mit einem Wasserkocher? Das ist die richtige Wahl, denn dieser ist wesentlich effizienter als ein Elektroherd. Wichtig ist auch der Füllstand: Kochen Sie nur so viel Wasser auf, wie benötigt wird. Das spart Energie, denn nicht verwendetes aber aufgekochtes Wasser verschwendet unnötig Energie. Schon einmal darauf geachtet: Ältere Wasserkocher kochen nach dem Aufkochen noch einige Sekunden weiter. Schalten Sie ihn selbst aus.

LEDs und Energiesparlampen sind deutlich effizienter als herkömmlich Glühbirnen. LED-Lampen verbrauchen aber noch einmal weniger Strom als Energiesparlampen und versprechen auch eine lange Lebensdauer. Glücklicherweise sind die Anschaffungskosten mittlerweile stark gesunken.

Anders als andere Elektrogeräte läuft in nahezu jedem Haushalt ein Elektrogerät durchgehend: Der Kühlschrank. Er ist für einen großen Anteil am Gesamtstromverbrauch verantwortlich. Neben den allgemeinen Tipps, die Dichtungen sauber zu halten, damit der Kühlschrank auch gut schließt und das Gefrierfach regelmäßig abzutauen, kann ein Neukauf sinnvoll sein. Die Energieeffizienz neuer Kühlschränke verbessert sich stetig. Ersetzt man beispielsweise einen Kühlschrank einer schlechteren Energieeffizienzklasse durch ein neues Modell der besten Energieeffizienzklasse, können das über das Jahr gesehen über 100 Kilowattstunden sein. Übrigens:

Lieber die Kühlschranktür nach jedem Öffnen schließen, auch wenn man mehrmals hintereinander Lebensmittel herausnimmt. So entweicht weniger Kälte und der Kühlschrank benötigt nicht zusätzlich Energie, um den Kühlschrank wieder herunter zu kühlen.

Nutzen Sie bei Elektrogroßgeräten wie der Geschirrspülmaschine oder der Waschmaschine die ECO-Programme. Bei leicht verschmutzter Wäsche reicht auch oftmals das Kurzprogramm. Auch die Wassertemperatur ist entscheidend: Wäscht man mit 30 °C statt mit 60 °C, kann man bis zu 2/3 des Stromverbrauchs sparen.

Weitere Energiespartipps gibt es übrigens auch von unserem „inneren Schweinehund“.



Weitere Tipps und Materialien finden Sie auf unserer Homepage.



Beratungsangebot

**NIEDRIGES EINKOMMEN?
Wir beraten gern.**

Wer wenig Einkommen zur Verfügung hat, kann womöglich unterschiedliche zusätzliche Sozialleistungen wie Wohngeld, Kinderzuschlag, Grundsicherung, Sozialgeld, Heizkostenzuschuss usw. beziehen. Aufgrund der stetig steigenden Lebensunterhaltskosten haben immer mehr Menschen Anspruch darauf als zuvor.

Das Soziale Management der »Wiederaufbau« kann Ihnen direkt helfen und prüfen, welche Ansprüche Sie im Einzelnen haben. Wir unterstützen bei der Antragstellung der zusätzlichen Leistungen und vermitteln bei weiteren Problemlagen auch an zuständige Beratungsstellen.

Für Mitglieder der »Wiederaufbau« werden an folgenden Terminen spezielle Beratungssprechstunden angeboten.

Die Beratungen sind kostenlos und vertraulich.

Unsere Sprechzeiten:

Montag: 09:00 – 11:00 Uhr

Außenbüro der »Wiederaufbau«, Ilmenastr. 2, 38120 Braunschweig

Donnerstag: 15:30 – 17:00 Uhr

Hauptgebäude der »Wiederaufbau«, Gildenstr. 25, 38100 Braunschweig

Freitag: 09:00 – 11:00 Uhr

Außenbüro der »Wiederaufbau«, Ilmenastr. 2, 38120 Braunschweig

Bei Fragen rufen Sie uns an:

Telefon:

05 31 . 59 03-520

E-Mail:

sozialesmanagement@wiederaufbau.de

Ein Beratungsangebot für Mitglieder der
Baugenossenschaft »Wiederaufbau«



Treffpunkt AM QUECKENBERG

Am Queckenberg 1a | 38120 Braunschweig

Telefon 05 31 . 87 89 94 20

E-Mail tpaq@stadtteilentwicklung-weststadt.de

Internet www.stadtteilentwicklung-weststadt.de

Mo 09:00 – 12:00 Uhr

Fr 10:00 – 12:00 Uhr

Nachbarschaftszentrum HAUS DER TALENTE

Elbestraße 45 | 38120 Braunschweig

Telefon 05 31 . 88 93 84 30

E-Mail nbz@stadtteilentwicklung-weststadt.de

Internet www.stadtteilentwicklung-weststadt.de

Mo – Fr 10:00 – 15:00 Uhr

Gemeinsam schaffen wir lebenswerte und lebendige Quartiere

Unser Quartiermanagement

Unser soziales Management hat es sich in den letzten Jahren zur Aufgabe gemacht lebenswerte und lebendige ›Wiederaufbau‹ Quartiere in Braunschweig, Goslar, Seesen und in über 25 weiteren Standorten zu schaffen.

Zusammen mit verschiedenen Partnern engagieren wir uns aktiv an Projekten zur Quartiersentwicklung, die das Leben im Quartier bunter, sozialer und schöner machen. Das Ziel der Quartiersprojekte liegt darin, die Lebens- und

Wohnqualität im sozialen Miteinander durch Begegnungs- und Beratungsangebote zu verbessern und zu stärken.

Essenziell ist dabei eine gute Zusammenarbeit zwischen dem Quartiersmanagement und den ehrenamtlich engagierten Menschen im Stadtteil, den lokalen Vereinen, Institutionen, Unternehmen und Behörden. Schließlich kann nur gemeinsam eine lebenswerte Nachbarschaft entstehen. Das Quartiersmanagement koordiniert und organisiert die komplexen und vielfältigen Prozesse in den Nachbarschaftstreffpunkten vor Ort und bewirkt eine erfolgreiche Vernetzung von unterschiedlichen Interessen für das

Stadtentwicklung Weststadt e.V.

Kooperationspartnerschaft der ›Wiederaufbau‹, der Nibelungen-Wohnbau-GmbH, der BBG und der Stadt Braunschweig.



(v.l.n.r.): Frieda Haberlach, Imrie Shashivari, Michael Lehmann, Violetta Lenz, Karin Jirankova, Jasmin Kruški, Natalia Serbynovska



Auch aus der Weststadt, vom Verein Stadtteilentwicklung, gibt es Neuigkeiten: Braunschweigs Oberbürgermeister Dr. Thorsten Kornblum ist nun auch im Vorstand des Vereins.

Treffpunkt PREGELSTRASSE

Pregelstraße 11 | 38120 Braunschweig

Telefon 05 31 .88 93 15 88

E-Mail tpp@stadtteilentwicklung-weststadt.de

Internet www.stadtteilentwicklung-weststadt.de

Mo 15:00 – 17:00 Uhr

Mi 10:00 – 12:00 Uhr

Quartier. In den Nachbarschaftstreffpunkten erhalten die Menschen aus dem Stadtteil Unterstützung in Fragen der Alltagsbewältigung oder bei der Erschließung weitergehender Hilfen. Zudem werden einmalig und wöchentlich stattfindende Veranstaltungen und Aktionen angeboten, um ein Miteinander zu schaffen.

In Zusammenarbeit mit verschiedenen Kooperationspartnern gründeten wir im Laufe der Zeit insgesamt vier Quartiersprojekte in Braunschweig (Weststadt), Goslar, Seesen und Salzgitter.

Jasmin Vogel aus dem Sozialen Management

Seit April 2022 arbeitet Kyra Börnemeier als Quartiersmanagerin im Lebens Raum. Lesen Sie mehr in unserer »willkommen.digital«

WoWieTreff

Kooperationspartner ist neben der »Wiederaufbau« die Wohnbau Salzgitter und die Stadt Salzgitter
Neißestraße 50 (Innenhof)
38226 Salzgitter-Lebenstedt

Frau Sabine Dömer

Telefon 0531 .5903 124

s.doemer@wowietreff.de

www.wowietreff.de

Sprechzeiten vor Ort:

Di 14:00 – 16:00 Uhr

Do 09:00 – 11:00 Uhr



Nachbarschaft in Aktion

Kooperationspartner sind der Paritätische Seesen, die Stadt Seesen, AKIT und die »Wiederaufbau«

Hochstraße 8 | 38723 Seesen

Frau Susanne Romera-Senger

Telefon 053 81 .94 80 64

susanne.romera-senger@paritaetischer.de

Sprechzeiten nach Absprache



Lebens Raum

Danziger Straße 53 | 38642 Goslar
Kooperationspartnerschaft des Paritätische Goslar, der Wohngesellschaften Goslar/Harz und der »Wiederaufbau«

Frau Kyra Börnemeier

Telefon 01514 .2686837

quartiersmanagement@lebensraum-juergenohl.de

Internet www.lebensraum-juergenohl.de

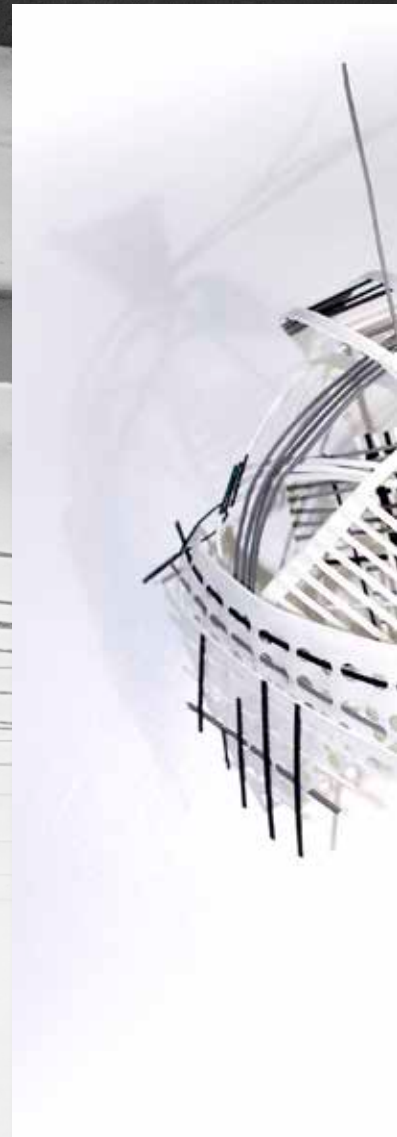
Di 14:00 – 17:00 Uhr

Do 09:00 – 12:00 Uhr





Zwiespalt



Aufstieg zu den Raumreserven

Florian-Geyer-Straße Teil der diesjährigen Biennale in Halberstadt

Im September dieses Jahres fand die IV. Biennale für zeitgenössische Kunst in Halberstadt statt. Einen Monat lang gab es Ausstellungen, Lesungen, Vorträge, Performances. Außerdem auch einen "Aufstieg zu den Raumreserven" zu einem »Wiederaufbau«-Dachboden in der Florian-Geyer-Straße im Rahmen einer Satellitenausstellung.

Die in Berlin ansässige Künstlerin Teresa Casanueva, machte an einem unge-

wöhnlichen Ort auf dem Dachboden Objekte aus Pappe, Holz, Kunststoff und Draht zu ihrem thematischen Ausgangspunkt des „Material Turns“. Mit diesen Objekten untersuchte die Künstlerin die Möglichkeiten verschiedener Materialien, um Gedanken zu Fragen der Transparenz in komplexen Zeiten, von Oberfläche und Innenwelt Gestalt zu geben.

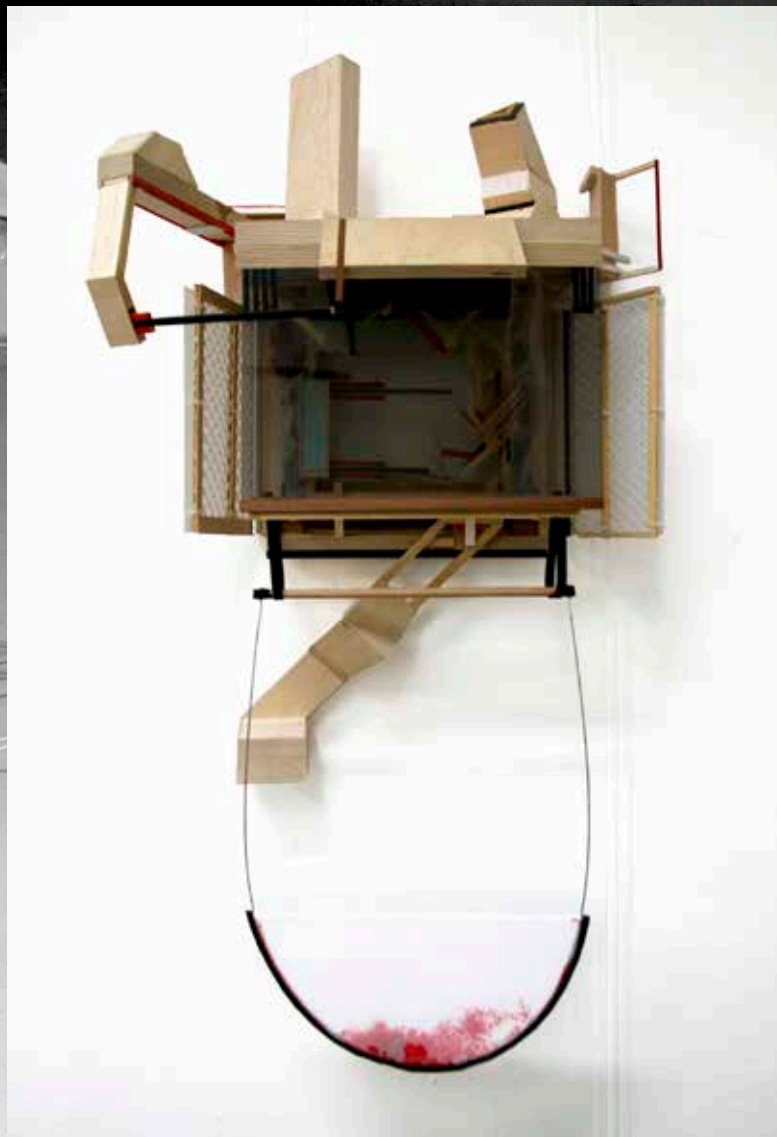
Umrahmt wurde die beeindruckende Ver-

mittlung von einer Klangperformance von Markus Schmitzer. Mit "bedachten Interventionen" konnten sich die Besucherinnen und Besucher an diesem Abend und im weiteren Verlauf zudem selbst am Raumgeschehen beteiligen, künstlerische Einblicke erlangen und einen neuen Veranstaltungsraum in der Stadt erkunden.

Wir, die »Wiederaufbau«, bieten seit 2020 in der Florian-Geyer-Straße 8c in Halberstadt ein außergewöhnliches



Zur Seite



Auffangen

Genossenschaftsprojekt und ein besonderes Angebot für Künstlerinnen und Künstler.

In fünf Wohnungen werden die Kombination von Wohnen und Arbeiten unterstützt.

Die Genossenschaftswohnungen können von Kunstschaffenden neben Wohnraum auch als physische Orte künstlerischen

Schaffens genutzt werden und konnten nun zum ersten Mal auch als Ausgangspunkt für Netzwerkstrukturen sowie als Dialog und Auseinandersetzung mit der Öffentlichkeit dienen.

Der Dachboden wurde dabei zum ersten Mal Raum für Ausstellung, Begegnung und Diskurs.

Halberstadt bewies mit der vom 03.09.-02.10.22 stattfindenden IV. MKH Biennale für zeitgenössische Kunst, welche

Reserven und Potentiale die Stadt und ihr kulturelles Leben bereithalten.



Weitere Informationen zur Künstlerin Casanueva



Auf Instagram bekommen Sie durch unseren Film noch einen näheren Einblick in die Ausstellung.

The background features a light blue sky with several autumn leaves in shades of orange, yellow, and red. Below the sky, there are stylized green and yellow rolling hills. In the bottom right corner, there are several small, rounded square icons, each containing a different type of autumn leaf.

Dein Memory für die Herbst- und Winterzeit

Die Farben des Herbstes einfangen – Memory-Herbstedition

Wenn im Herbst die Blätter von den Bäumen fallen, verwandeln sie die Wege mit ihren Gelb-, Orange- und Rottönen in eine herbstliche Farbpracht. Es ist so verlockend die Blätter zu sammeln. Doch was macht man dann am besten mit ihnen? Wie wäre es mit einem Memory. Von jeder Blattart werden zwei Blätter gesammelt, getrocknet und auf gleichgroße Kartonsstücke geklebt. Alternativ kann auch nur ein Blatt auf den Karton geklebt werden und der Gegenpol bildet dann der Name der jeweiligen Baumart oder die Frucht des Baumes wird aufgemalt. Viel Spaß beim Sammeln!

Tipp: Um Blätter zu pressen, können einfach Bücher verwendet werden. Beim Pressen keine Blätter übereinander legen und zwischen den einzelnen Ebenen Zeitungspapier oder Küchenkrepp platzieren. Für das Pressen ist es am besten, wenn die Blätter trocken sind, keine Risse, Löcher, Schrammen oder ähnliches aufweisen.

Der Duft von Weihnachten – Memory-Winteredition

Bei dieser Variante des Klassikers Memory wird der Riechsinn gefordert. Dafür werden in jeweils 2 Dosen die gleichen Düfte gefüllt. Passend für den Winter kann dies Zimt, Kardamom, Nelke, Piment, Ingwer, Anis, Muskatnuss, Spekulatiusgewürz und viele weitere Gewürze sein, die sich im Gewürzschrank befinden. Als Dosen können kleine Filmdosen, Gläser oder Papierschachteln verwendet werden. Bei den Gläser ist drauf zu achten, diese vorher abzukleben oder die Augen zu verbinden, damit der Inhalt nicht erkannt wird. Danach kann munter drauflosgerochen werden. Wer wird wohl die meisten Gewürze einander zuordnen können?



Tipp: Wenn ihr nicht extra eine Papierschachtel kaufen wollt, könnt ihr eine Anleitung für eine Schachtel unter dem nebenstehenden QR-Code finden. Damit die Gewürze in Pulverform nicht aus der Papierschachtel rausrieseln, könnt ihr diese gerne noch mit Frischhaltefolie auskleiden.





Das war „Unser Sommer“ 2022 – ein Rückblick

Am 02. Juli war es endlich soweit, wir feierten das LEBEN, den SOMMER und unsere starke GEMEINSCHAFT! Das war „Unser Sommer 2022“!

Nach langer Zeit der Einschränkungen war es an der Zeit, mit einem großen Fest das genossenschaftliche Miteinander aufblühen zu lassen, wie die zahlreichen Sonnenblumen, die die Wege des Lokparks säumten.

Um 14 Uhr ging es los, die Türen des Lokparks öffneten sich und das Gelände füllte sich schnell. Die Aufsitzseisenbahn, das Kinderschminken und die Ballonmodellage waren die ersten Anlaufpunkte

der Kleinsten. Bratwurst, Pommes und ein Getränk durften bei den Erwachsenen nicht fehlen.

Bei bestem Wetter konnte man im Biergarten der Live-Musik auf der Bühne lauschen. Neben der Big Band der Städtischen Musikschule, sorgten noch die jungen Talente von „If a Bird“, das Michael Strauss Trio, sowie das „Liberty Duo“ für abwechslungsreiche musikalische Begleitung des Festes. Zum Mitmachen luden die New Yorker Lions und die Basketball Löwen Braunschweigs mit ihren jeweiligen Wurfanlagen, sowie die »Niedersächsische« mit ihrem Aufsitzrasenmäher-Parcours ein.

Zum Abend verlagerte sich die Veranstaltung vom Freigelände in die Lokpark-Halle. Dort gab die „Liberty Band“ noch einmal alles und heizte den Gästen zum Abschluss des Festes ein.

In unserer Online-Ausgabe, der »willkommen.digital«, haben wir weitere Impressionen des Festes für Sie zusammengestellt.

Einen herzlichen Dank an alle Besucher, unseren Kooperationspartnern und allen Akteuren, die dieses Fest einmalig werden ließen!

Freuen Sie sich bereits auf ein weiteres großes Mitgliederfest in 2024!



Ihr Gesundheitspartner für:

- Ambulante Rehabilitation
- Physiotherapie
- Ergotherapie
- Rehasport & Funktionstraining
- Wellnessmassagen
- Fitness
- Prävention

Ab
Dezember
2022

aktivo

GESUNDHEIT • BEWEGUNG • LEBEN

aktivo Gesundheitspartner GmbH
Hamburger Straße 277
38114 Braunschweig
Fon: 0531.209960-50

www.aktivo-bs.de

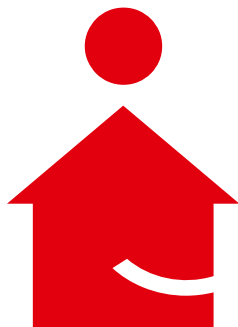


Die BLSK-Baufinanzierung:

FAIRgleichen und sparen.

Jetzt neu:

**Top-Angebote von
über 100 Anbietern.
Ab sofort bei uns.**



blsk.de/baufi

 **Braunschweigische
Landessparkasse**

Ein Unternehmen der NORD/LB



Zinswende – die Zeit der niedrigen Zinsen ist vorbei

Auf der Kreditseite konnte man die steigenden Zinsen schon Ende des letzten Jahres beobachten. Seitdem sind sie sogar sehr deutlich gestiegen. Nachdem die Europäische Zentralbank (EZB) im Juli die Leitzinsen im ersten Zinsschritt erhöht hatte, gehören auch „Negativzinsen“ für Geldanlagen der Vergangenheit an.

Unsere Sparer haben in der langen Niedrigzinsphase, die schon 2008 angefangen hat, immer Erträge für Ihre Guthaben erzielt und mussten sich keine Sorgen um „Strafzinsen“ oder

Kontoführungsgebühren machen. Jetzt steigen auch die Guthabenzinsen wieder. Und damit lohnt sich das Sparen umso mehr. Denn, wer Geld sicher für schlechte Zeiten zurück legt, muss sich weniger Sorgen um ungeplante, notwendige Ausgaben machen. Ganz nach dem Sprichwort „Spare in der Zeit, dann hast du in der Not“.

Thorsten Fürst, Spareinrichtung

	Laufzeit	Kündigungsfrist	Kündigungs- sperrfrist	Zins	Mindest- anlage		Zinssatz p. a.
›W‹ Sparbuch 3 M		3 Monate		variabel	10,00 €		0,25 %
›W‹ Vorsorgespargen	10 Jahre	3 Monate	117 Monate	fest	1.500 €		1,25 %
›W‹ Festzinssparen	1 Jahr	3 Monate	9 Monate	fest	1.500 €		0,30 %
	2 Jahre	3 Monate	21 Monate	fest	1.500 €		0,50 %
	4 Jahre	3 Monate	45 Monate	fest	1.500 €		0,75 %
	5 Jahre	3 Monate	57 Monate	fest	1.500 €		0,90 %
	6 Jahre	3 Monate	69 Monate	fest	1.500 €		1,10 %
›W‹ Aufbausparen – Ansparplan –	3 Jahre	3 Monate	6 Monate	fest	20,00 € p.M.	im 1. Jahr	0,30 %
						im 2. Jahr	0,40 %
						im 3. Jahr	0,50 %
						im 4. Jahr	0,60 %
						im 5. Jahr	0,70 %
						im 6. Jahr	0,80 %
›W‹ Wachstumssparen		3 Monate	9 Monate	fest	1.500 €	im 1. Jahr	0,30 %
						im 2. Jahr	0,40 %
						im 3. Jahr	0,50 %
						im 4. Jahr	0,60 %
						im 5. Jahr	0,70 %
Jugend-Sparen**		3 Monate		variabel	10,00 €		0,40 %

** bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres. Zinssatz bis 5.000 €; Guthaben über 5.000 € wird mit Kondition ›W‹ Sparbuch 3M verzinst. Alle Angebote freibleibend; nur für Mitglieder und deren Angehörige und alle, die es werden wollen. Stand: 01.11.2021.



Alles weg nach Brandstiftung?

Eine Hausratversicherung hilft

Als Vermieter tun wir Vieles, um Gefahren von unseren Objekten abzuwenden. Regelmäßig überprüfen wir die Verkehrssicherheit unserer Objekte und es werden E-Checks durchgeführt, um nur zwei Beispiele zu nennen.

Das hilft alles nichts, wenn wie zuletzt am 06.06.2022 in zweier unserer Häuser geschehen, Brände gelegt werden. Zum Glück ist dabei niemand ernsthaft verletzt worden, einige Mieter benötigten eine kurze medizinische Behandlung. Bei beiden Bränden waren insbesondere die Kellerräume betroffen. Sämtlicher dort gelagerter Hausrat musste entsorgt werden. Das, was nicht direkt verbrannt ist, musste wegen der Verunreinigung durch giftige Rauchgase zur (Sonder-) Mülldeponie gebracht werden. Zum Glück hat unsere Gebäudeversicherung zumindest noch diese Entsorgungskosten übernommen, auf dem Schaden an ihrem Hausrat sind die Mieter aber sitzen geblieben – oder zumindest jene 90 % der Mieter, die keine Hausratversicherung hatten. Einige

hatten so durchaus einen erheblichen finanziellen Schaden zu erleiden, daher unser Appell an alle:

Schließen Sie eine Hausratversicherung ab!

Eine Hausratversicherung hilft nicht nur nach einer Brandstiftung, sondern z.B. auch bei Einbruchdiebstahl und Vandalismus, Leitungswasserschäden oder Schäden durch Sturm und Hagel. Diese Ereignisse sind zum Teil gar nicht so selten, insbesondere Leitungswasserschäden kommen immer wieder einmal vor, und sei es, weil der Nachbar eine defekte Waschmaschine hat.

Wenn Sie nun denken, dass Ihr Hausrat (Mobiliar) ohnehin schon alt ist und nicht mehr viel Wert ist, dann denken Sie bitte auch daran, dass dieser trotzdem ersetzt und im Zweifel neu beschafft werden muss. Eine Hausratversicherung zahlt stets so viel, dass sie beschädigte Hausratsgegenstände reparieren / reinigen

lassen können oder sich gleichwertiges neu kaufen können. Dazu übernimmt die Versicherungsgesellschaft im Zweifelsfall auch die erforderlichen Kosten für eine zwischenzeitliche Hotelunterbringung.

Die Hausratversicherung ist eine der günstigsten Versicherungen überhaupt!

Die Hausratversicherung ist aus unserer Sicht – neben der Haftpflichtversicherung – die wichtigste Versicherung, die eigentlich jeder haben sollte. Gleichzeitig ist sie eine der günstigsten Versicherungen überhaupt. Die Kosten hängen insbesondere von der Größe der Wohnung und dem Wert des Hausrates ab. Angebote für eine 60 qm Wohnung in Braunschweig mit Unterversicherungsverzicht (empfehlenswert) starten gemäß Vergleichsportal Check 24 ab etwa 40 Euro jährlich!

Ingo Hlubek aus dem Sozialen Management

Ausbildung bei der »Wiederaufbau«

Bewerbungsstart für den
Berufseinstieg am 1. August 2023

Du suchst einen Beruf, der Dir auch künftig sichere und interessante Perspektiven bietet? Dann lege mit einer Ausbildung zur Immobilienkauffrau bzw. zum Immobilienkaufmann den Grundstein. Da Wohnen zu den Grundbedürfnissen des Menschen gehört, hat die Wohnungswirtschaft einen hohen Stellenwert in unserer Gesellschaft. Deshalb werden auch in Zukunft gut ausgebildete und qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter benötigt.

Die Tätigkeiten in der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft sind sehr abwechslungsreich und vielseitig. Sie erfordern eine hohe persönliche, soziale und fachliche Kompetenz, die Du durch das umfangreiche Angebot an Weiterbildungsmöglichkeiten ganz nach Bedarf ausbauen kannst. Die Vielschichtigkeit dieses Dienstleistungsberufes erfordert auch die Fähigkeit, guten Kontakt zu Mietern, Behörden- und Firmenvertretern herzustellen und zu pflegen.

Die Baugenossenschaft »Wiederaufbau« eG bildet schon seit Jahren erfolgreich Immobilienkaufleute aus. Aufgrund der Größe des Unternehmens mit Einbindung in die Unternehmensgruppe bieten wir unseren Auszubildenden eine qualifizierte und umfangreiche Ausbildung. Die Auszubildenden der »Wiederaufbau« werden in allen wichtigen Unternehmensbereichen eingesetzt und umfassend, weitreichend und optimal ausgebildet.

Gratulation zum bestandenen Abschluss

Marlene Dörfel, Viktoria Egorow und Lucienne Reuker haben erfolgreich die IHK-Abschlussprüfung zur Immobilienkauffrau absolviert. Wir gratulieren herzlich zur bestandenen Prüfung! Alle Drei haben auch die Übernahmegarantie bis Mitte 2023 und bleiben weiterhin im Team der »Wiederaufbau«. Frau Dörfel und Frau Egorow sind beide für uns im Wohnungsmanagement im Team Braunschweig und Lucienne Reuker in der Abteilung Bestandsbauten unseres technischen Bereiches tätig. Ein herzliches Willkommen zum Start ins Berufsleben! Lena Glier, Julia Lancaster und Mara Tsapanos haben am 1. August ihre 3-jährige Ausbildung zur Immobilienkauffrau begonnen. Wir freuen uns, die Drei bei uns im Team begrüßen zu dürfen und wünschen viel Erfolg und viel Spaß bei der Ausbildung.

Dauer der Ausbildung und Berufsschule

Drei Jahre mit Blockunterricht am Europäischen Bildungszentrum der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft (EBZ) in Bochum.

Inhalte der Ausbildung

- › Vermietung, Verwaltung, Bewirtschaftung von Wohnungen und Gewerberäumen
- › Erlernen des Rechnungswesens, der Buchhaltung und des Controllings
- › Planung und Durchführung von Instandhaltungsmaßnahmen und Bauvorhaben
- › Erstellung von Nebenkostenabrechnungen
- › Erlernen der Aufgaben in Mitgliederverwaltung, Spareinrichtung und Marketing
- › Umgang mit der EDV

Anforderungen an die Bewerber (m/w/d)

- › Mindestens Realschulabschluss
- › Führerschein wünschenswert
- › Offene Persönlichkeit mit Spaß an der Teamarbeit und Kontakt zu unseren Kunden
- › Spaß am Lernen

... dann freuen wir uns darauf, Dich kennenlernen zu dürfen. Bewirb Dich mit Anschreiben, Lebenslauf und den letzten Zeugnissen (möglichst nur ein Anhang) bei:

Baugenossenschaft »Wiederaufbau« eG
Frau Swantje Kühn | Güldenstraße 25
38100 Braunschweig
Telefon 0531 . 5903 323
Bewerbung@wiederaufbau.de



Weitere Informationen über
die Ausbildung bei der
»Wiederaufbau« im Video





Im Zuge einer Sanierung wurden im Glanweg auf drei Hausdächern auf rund 211 Quadratmeter 130 Module einer Photovoltaik-Anlage installiert.

Auf dem CO₂-Reduktionspfad

Der verantwortungsvolle Umgang mit natürlichen Ressourcen ist für uns von großer Bedeutung. Als Wohnungsunternehmen ist unser größter Hebel die Reduzierung der Energieverbräuche. Einfluss darauf hat die Energieeffizienz des Wohnungsbestands. Das sehr ambitionierte Gesamtziel: Klimaneutralität innerhalb der nächsten zwei Jahrzehnte, auch im Bereich der Energieversorgung unserer Gebäude. Den Weg dorthin beschreiten wir, indem wir die Verwendung erneuerbarer Energien erhöhen und unseren Endenergieverbrauch reduzieren. Dafür erfassen und untersuchen wir unter anderem unsere Wärmesysteme, um die Energiebilanz all unserer Gebäude zu verbessern. Damit

wir unsere Anlagen für diesen Zweck in den kommenden Jahrzehnten energieeffizient einrichten oder umrüsten können, sind schon jetzt durchdachte Lösungen und Sanierungspläne gefragt. Wir wollen den CO₂-Ausstoß senken, jedoch bei bedarfsgerechten Heizmöglichkeiten und mit sozialverträglichen Maßnahmen. Wir betrachten dafür jedes Gebäude im Detail. Außerdem prüfen wir die örtliche Situation, Zukunftsfähigkeiten und den individuellen Bedarf. Auch politische Entwicklungen fließen in unsere Langzeitplanung ein. Mit vielen kleinen Schritten gehen wir weiter, um das gesteckte Ziel zu erreichen.

Fragen und Antworten zur aktuellen Energiesituation

Als Reaktion auf die steigenden Energiekosten, hat sich die Baugenossenschaft »Wiederaufbau« eG dazu entschieden, Mieterinnen und Mietern mit Gaszentralheizung und Fernwärmeanschluss (solche, die ihre Heizkosten im Rahmen der monatlichen Miete direkt an die Genossenschaft zahlen) die Möglichkeit

zu bieten, ihre Heizkostenvorauszahlung zu erhöhen. Die erhöhte Vorauszahlung soll dazu beitragen, eine voraussichtliche Nachzahlung im Rahmen der jährlichen Betriebskostenabrechnung möglichst gering zu halten. In den vergangenen Wochen haben uns zahlreiche Rückfragen und Anmerkungen

unserer Mieterinnen und Mieter erreicht, die sich mit wiederkehrenden Themen im Umfeld der Preissteigerungen befassen. Unsere Antworten auf die uns am häufigsten gestellten Fragen, finden Sie auf unserer Homepage www.wiederaufbau.de.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Baugenossenschaft »Wiederaufbau« eG
Güldenstraße 25
38100 Braunschweig

Telefon 05 31 59 03-225

E-Mail redaktion@wiederaufbau.de

Web www.wiederaufbau.de

Anzeigenleitung und V.i.S.d.P.: Dshay Herweg

Redaktionsleitung: Vicky Köhler

Redaktion: Marina Blätz, Heiko Kottke

Gestaltung: LIO Design GmbH | www.lio-design.de

Druck: oeding print GmbH

Auflage: Garantierte 13.000 Exemplare.

Die *Willkommen* erscheint dreimal im Jahr.

Alle Rechte bei der Baugenossenschaft »Wiederaufbau« eG, den jeweiligen Autoren und Fotografen. Die *Willkommen* wird klimaneutral gedruckt, ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet und ist auch im Internet als PDF einzusehen.

Ansprechpartner für Medienvertreter und Journalisten:

Vicky Köhler, Pressesprecherin

05 31.59 03-225 | presse@wiederaufbau.de



www.blauer-engel.de/uz195



Individueller Energieverbrauch, individuelle Produkte.

In unseren Kundenzentren nehmen wir uns persönlich für Sie Zeit. Gemeinsam finden wir die Produkte, die zu Ihrem Leben und Energieverbrauch am besten passen.

So sind Sie gut und sicher versorgt – mit Wasser, Energie und einem Ansprechpartner vor Ort.

Mehr Infos auf www.wevg.com



Gut und sicher versorgt – mit WEVG-Produkten!

Fragen? Telefon: 0 53 41 / 408 - 111
E-Mail: info@wevg.com - www.wevg.com



Winterklater 2.0

Karten für den Heimatabend zu gewinnen

Vom 11. November bis 30. Dezember verwandelt sich der Platz an der St. Martini-kirche in Braunschweig wieder in einen winterlichen Schauplatz, in dessen Mitte das Spiegelzelt des Wintertheaters thront. In der Spielzeit 2022 werden altbekannte und neue Stücke sowie ausgewählte Gastspiele unter dem purpurroten Baldachin des Spiegelzeltes und in der anliegenden St. Martinikirche aufgeführt.

Wir verlosen 2 x 2 Karten für den liebevollen Braunschweiger Heimatabend „Winterklater 2.0“ am Samstag, 3. Dezember um 19 Uhr.

Wie können Sie gewinnen?

Schicken Sie eine Karte per Post an die Baugenossenschaft »Wiederaufbau« eG, Güldenstraße 25 in 38100 Braunschweig unter Angabe des Stichwortes „Wintertheater“.

Einsendeschluss ist der 22. November 2022.



GESCHÄFTSSTELLEN

BRAUNSCHWEIG

Hauptverwaltung

Baugenossenschaft »Wiederaufbau« eG
Güldenstraße 25 | 38100 Braunschweig

Telefon 05 31 . 59 03-0
Telefax 05 31 . 59 03-198
E-Mail kundenservice@wiederaufbau.de

Mo, Di 09:00 – 16:00 Uhr
Mi, Fr 09:00 – 12:30 Uhr
Do 09:00 – 17:30 Uhr

Telefonischer Kundenservice

Telefon 05 31 . 59 03-100

Mo – Mi 08:00 – 16:00 Uhr
Do 08:00 – 17:30 Uhr
Fr 08:00 – 12:30 Uhr

Spereinrichtung

Baugenossenschaft »Wiederaufbau« eG
Güldenstraße 25 | 38100 Braunschweig

Telefon 05 31 . 59 03-535

Mo, Di 09:00 – 16:00 Uhr
Mi, Fr 09:00 – 12:30 Uhr
Do 09:00 – 17:30 Uhr

Sprechstunde BS-Weststadt

Soziales Management

Ilmenaustraße 2 | 38120 Braunschweig

Telefon 05 31 . 59 03-454
Fax 05 31 . 59 03-298
E-Mail sozialesmanagement@wiederaufbau.de

Mo 09:15 – 10:45 Uhr
Fr 09:00 – 11:00 Uhr

SERVICE

BESCHWERDEMANAGEMENT

Telefon 05 31 . 59 03-525
E-Mail beschwerde@wiederaufbau.de

GÄSTEWOHNUNG

Telefon 05 31 . 59 03-535
E-Mail gaestewohnung@wiederaufbau.de

KABELANSCHLUSS

Störungsnummer: 0800.526625

KUNDENPORTAL

Web meine.wiederaufbau.de
(ohne "www")

CALBE

Friedrich-Ebert-Straße 20 | 39240 Calbe

Di 09:00 – 12:00 Uhr
15:00 – 17:00 Uhr

GOSLAR

Vogelsang 2 | 38640 Goslar

Mo 14:00 – 16:00 Uhr
Mi 10:00 – 13:00 Uhr
Do 10:00 – 13:00 Uhr
14:00 – 17:00 Uhr
(oder nach Vereinbarung)

HALBERSTADT

Hans-Neupert-Straße 63C | 38820 Halberstadt

Do 10:00 – 12:00 Uhr
(oder nach Vereinbarung)

QUEDLINBURG

Mettestraße 8 | 06484 Quedlinburg

Mi 10:00 – 12:00 Uhr
(oder nach Vereinbarung)

SEESEN

Bahnhofsplatz 6 | 38723 Seesen

Öffnungszeiten nach Absprache

RAUCHWARNMELDER

Notrufhotline
Techem 0800.200 12 64
Brunata- 0800.0001797
Metrona

SOZIALES MANAGEMENT

Beratung in allen sozialen und nachbarschaftlichen Angelegenheiten:

Telefon 05 31 . 59 03-520
E-Mail sozialesmanagement@wiederaufbau.de

NOTDIENST-HOTLINE

zentrale Hotline der »Wiederaufbau«
außerhalb der Öffnungszeiten

Telefon 05 31 . 59 03-777

KOOPERATIONEN

Nachbarschaftszentrum  HAUS DER TALENTE

Elbestraße 45 | 38120 Braunschweig

Telefon 05 31 . 88 93 84 30
E-Mail nbz@stadtteilentwicklung-weststadt.de
Internet www.stadtteilentwicklung-weststadt.de

Mo – Fr 10:00 – 15:00 Uhr

Treffpunkt  AM QUECKENBERG

Am Queckenberg 1a | 38120 Braunschweig

Telefon 05 31 . 87 89 94 20
E-Mail tpaq@stadtteilentwicklung-weststadt.de
Internet www.stadtteilentwicklung-weststadt.de

Mo 09:00 – 12:00 Uhr
Fr 10:00 – 12:00 Uhr

Treffpunkt  PREGELSTRASSE

Pregelstraße 11 | 38120 Braunschweig

Telefon 05 31 . 88 93 15 88
E-Mail tpp@stadtteilentwicklung-weststadt.de
Internet www.stadtteilentwicklung-weststadt.de

Mo 15:00 – 17:00 Uhr
Mi 10:00 – 12:00 Uhr

Lebens Raum

Treffpunkt. Information. Beratung.
Danziger Straße 53 | 38642 Goslar



Kyra Börmemeier

Telefon 05321 . 3889278
quartiersmanagement@lebensraum-juergenohl.de
Internet www.lebensraum-juergenohl.de

Di 14:00 – 17:00 Uhr
Do 09:00 – 12:00 Uhr

NinA

Paritätischer Wohlfahrtsverband Seesen
Hochstraße 8 | 38723 Seesen



Frau Susanne Romera-Senger
Telefon 05381 . 948064
Susanne.Romera-Senger@paritaetischer.de

Jeden letzten Mittwoch im Monat oder nach
telefonischer Vereinbarung

WoWieTreff

Neißestraße 50 (Innenhof)
38226 Salzgitter-Lebenstedt



Frau Sabine Dömer
Telefon 0531 . 5903 124
s.doemer@wowietreff.de

Sprechzeiten vor Ort:

Di 14:00 – 16:00 Uhr
Do 09:00 – 11:00 Uhr

Rätselspaß

Schlaf- gelegen- heit	▼	über den Daumen gepeilt	spalt- bares Mineral	kurz für: Angelika	100 qm in der Schweiz	Speise- fisch	▼	gewürztes Hack- fleisch	▼	junges Haus- tier	Elemente d. Haupt- gruppe 8	weid- männ.: Iltis	▼	Brot- getreide	Kfz-Z. Ebers- berg	Gold- gewicht	▼
Auf- wendung	▶	▼	▼	▼	▼	▼	▼	beliebter Oldie	▶	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼
▶	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	poet.: darüber	▶	▼	▼	▼	▼	Auf- nahme- taste	▼
Wärme- grad	▼	engl.: Warnung	▶	▼	▼	▼	▼	Tresor	▼	Stufen- gestell	▶	▼	▼	▼	▼	▼	▼
▶	▼	▼	▼	▼	Grind	▼	Hebe- vorrich- tung	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	durch- trainiert	▼	Aus- zeich- nung
hasen- artiges Tier	▼	Rosen- lorbeer	Abscheu empfin- den	wärmen- des Ac- cessoire	▶	▼	▼	▼	▼	groß- artig	▼	engl.: Friede	▶	▼	▼	▼	▼
Kloster- bruder	▶	▼	▼	▼	▼	▼	Inter- view	▼	Be- gabung	▶	▼	▼	▼	▼	▼	Löschen (engl. Abk.)	▼
kurz für Alkohol	▶	▼	▼	wechsel- warme Tiere	▼	US-Unter- nehmer, Jeff	▶	▼	▼	▼	▼	elektr. Einheit	▼	Kontrast- reich (Abk.)	▶	▼	▼
Rosen- art	▶	▼	▼	▼	▼	▼	▼	System- betreuer	Papst- name	▶	▼	▼	Haupt- stadt v. Eritrea	poet.: Löwe	▶	▼	▼
alte Silber- münze	▶	▼	▼	▼	▼	un- tätig	▶	▼	▼	▼	in Eis- stücken regnen	▶	▼	▼	▼	▼	▼
▶	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	aus- schütten	Kurz- nach- richt	▶	▼	▼	kirchl. Kompo- sition	▼	fast	▼
Galop- per	Teilstaat von Tansania	▼	Schiff entladen	▼	Reaktion	Gebets- schluss	▶	▼	▼	▼	strau- cheln	norddt. Gruß	▶	▼	▼	▼	Serie: Two and a Half ...
Rock- band aus Hamburg	▶	▼	▼	▼	▼	Wachol- der- schnaps	▶	▼	▼	preis- bewusst	▶	▼	▼	▼	▼	▼	▼
▶	▼	▼	▼	▼	▼	Delikt	▶	▼	▼	▼	▼	Vergel- tung	▶	▼	▼	▼	▼
Motto	▼	ori- ginell	▶	▼	▼	▼	▼	Vor- fahre	▼	Kfz-Z. Landkreis Leer	▼	Stadt in Griechen- land	▶	▼	▼	▼	▼
▶	▼	▼	▼	▼	ugs.: Jauche	▶	▼	▼	▼	▼	▼	Vorab- version	▼	▼	Fluss durch Pisa	▼	engl.: Baum
Meer um Rügen	amerik. News- sender	▶	▼	▼	▼	Organisa- tion für Normung	see- männ.: Tau	▶	▼	▼	▼	VIP am Hoch- zeitstag	▶	▼	▼	▼	▼
Ge- spenst: Hui ...	▶	▼	▼	Tabak- ware	▶	▼	▼	▼	▼	▼	▼	Göttin der Heil- kunde	▶	▼	▼	akadem. Grad (Abk.)	▼
große Bauma- schine	austral. Lauf- vögel	▶	▼	▼	▼	▼	chem. Z. Helium	▶	▼	Rund- bau	▶	▼	▼	▼	▼	▼	▼
▶	▼	▼	▼	neidlos Zuge- stehen	▶	▼	▼	▼	▼	▼	▼	ital.: Liebe	▶	▼	▼	▼	▼

Mitmachen und gewinnen

Senden Sie die richtige Lösung der farbigen Felder bis zum 15.01.2023 per E-Mail oder postalisch an uns und nehmen Sie an der Verlosung von Bonuspunkten teil.

gewinnspiel@wiederaufbau.de

Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG,
Güldenstraße 25, 38100 Braunschweig,
Stichwort: Kreuzworträtsel

1. Preis 25-Euro-Scheck
2. Preis 20-Euro-Scheck
3. Preis 15-Euro-Scheck

Das Lösungswort der letzten
Ausgabe lautet: SMOOTHIE



Meine Stadt – Mein Gesundheitspartner

Egal, wo Sie wohnen –
wir sind immer in Ihrer Nähe:

- Orthopädische Klinik
- Chirurgische Klinik
- Medizinische Klinik
- Gefäßchirurgische Klinik
- Klinik für Geriatrie
- Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin
- Endoprothetikzentrum der Maximalversorgung
- Adipositaszentrum
- Schilddrüsenzentrums
- Zentrum für Interdisziplinäre Schmerzmedizin
- Darmkrebszentrum
- Zentrum für Fuß- und Sprunggelenkchirurgie
- Ambulantes OP-Zentrum

HEH STIFTUNG
HERZOGIN ELISABETH
HOSPITAL

STIFTUNG HERZOGIN ELISABETH HOSPITAL
LEIPZIGER STR. 24
38124 BRAUNSCHWEIG

Fon: 0531.699-0
E-Mail: info@heh-bs.de
www.heh-bs.de



www.wohnenmitzukunft.com

Wohnen mit Zukunft

Mal angenommen,
das Stehen und Gehen
fällt Ihnen immer schwerer...

doch Ihr Zuhause ist darauf vorbereitet! Denn Sie leben in einer
barrierearmen Wohnung – selbstbestimmt und eigenständig bis
ins hohe Alter.

Unabhängigkeit – das ist unser Betreutes Wohnen.

Wiederaufbau
DIE BAUGENOSSENSCHAFT.

Ganz einfach zu Highspeed-Internet

Der Multimedia-Anschluss in Deiner Wohnung macht's möglich



Exklusive
Rabatte mit
BewohnerPlus

Bis zu
80 €*
Einmalbonus



Und das Beste: Mit **BewohnerPlus** erhältst
Du exklusive Rabatte – zusätzlich zu den
Online-Vorteilen. Mehr auf **bewohnerplus.de**

Together we can



* Gültig für Internet- und Phone- bzw. TV-Neukund:innen sowie für Kund:innen, die in den letzten 3 Monaten keine Internet- und/oder Telefonkund:innen und/oder TV-Kund:innen der Vodafone waren und gleichzeitig Bewohner:innen von Objekten sind, in denen ein für den BewohnerPlus-Vorteil berechtigter Vertrag über einen Anschluss an das Vodafone-Kabelnetz für das gesamte Haus besteht. Verfügbarkeitsprüfung auf der Seite bewohnerplus.de. Gültig bis 31.03.2023 (Verlängerung vorbehalten). Voraussetzung für den BewohnerPlus-Vorteil in Höhe von 50 € ist die Bestellung eines Internet & Phone-Anschlusses, welcher in vielen unserer Kabel-Ausbaugebiete mit bis zu 1.000 Mbit/s im Downstream angeboten wird. Mindestanforderung ist Red Internet & Phone 250 Cable mit bis zu 250 Mbit/s im Download. Mindestlaufzeit 24 Monate. Voraussetzung für den BewohnerPlus-Vorteil in Höhe von 30 € ist die Bestellung eines digitalen TV-Produktes, z.B. Vodafone GigaTV. Mindestlaufzeit 24 Monate. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Stand: Februar 2022. Alle Preise inkl. MwSt.

Anbieter in BW, Hessen, NRW: Vodafone West GmbH, Ferdinand-Braun-Platz 1, 40549 Düsseldorf, in allen übrigen Bundesländern: Vodafone Deutschland GmbH, Betastr. 6–8, 85774 Unterföhring